

Koi no dorei (Gefangene der Liebe)

Eine Sess/Kag FF mit Happy-End garantie! ^^

Von kleiner-engel

Epilog: Epilog - 7 Jahre später

Und hier ist der Epilog, der zugleich das Ende dieser Geschichte einleitet.

Hoffe, den einen oder anderen hat es gefallen und ich bekomme das ein oder andere Lob in Form eines Kommentars, Reviews oder was auch immer!

Ein ganz herzliches Danke, an alle Schwarzleser da draußen, dass ihr euch die Mühe gemacht habt diese Geschichte zu lesen und dass ihr bis hier her gekommen seid!

Dann wünsche ich euch viel Spaß beim Epilog!

7 Jahre später

Der Frühling hatte einzug gehalten in Japan und die Pflanzen und Tierwelt erwachte zu neuem Leben.

Aber nicht nur dort, nein, hoch oben im Schloss des Westens in den Gemächern der Lady hatte vor nicht allzulanger Zeit das dritte Kind des Fürstenpaares das Licht der Welt erblickt.

Kagome saß in ihrem Bett und versuchte ein Buch zu lesen, was jedoch nicht einfach war, da ihre beiden ältesten Sprößlinge sich entschlossen hatten ihr Schlafzimmer für die nächste Zeit nicht zu verlassen...

Chiyo ihre älteste war bereits sieben und war der festen Überzeugung, nun dafür zuständig zu sein, dass ihr vier jähriger Bruder Takeru auch ja anständig war.

Und da dieser begeistert von seinem kleinen Bruder Kenshin war und ihn als seinen neuen Schützling auserkoren hatte, war nun die ganze Truppe in ihrem Zimmer versammelt.

Seufzend legte sie das Buch zur Seite und betrachtete ihre Kinder....

Diese stritten gerade darüber, wen Kenshin am liebsten hatte.

Beim Hören dieser Diskussion musste Kagome schmunzeln. Die beiden war einfach zu goldig!

Chiyo war wie ihre Mutter... aufbrausend, temperamentvoll und stur!
Aber auch äußerlich war sie ihr sehr ähnlich, bis auf die Augen würde man meinen eine jüngere Kopie ihrer Mama vor sich zu sehen.

Ganz im Gegensatz zu Takeru!
Er kam ganz nach ihrem Vater, wenn auch nur äußerlich!
Sehr zum Leidwesen ihrer Eltern, die mehr als einmal die Streitereien und Diskussionen der beiden miterleben mussten....
Kagome hoffte wirklich, dass Kenshin ruhig und gelassen werden würde wie sein Vater... und so ruhig, wie er beim Lärm seiner Geschwister blieb, war die Hoffnung nicht unberechtigt!

Kagome selbst hatte sich kein bisschen verändert.
Das Juwel war wieder in ihren Körper zurückgekehrt, wodurch sie nicht alterte. Und sie war glücklich wie eh und je!

Die Lady gab nun endgültig den Versuch auf zu lesen.
Resigniert legte sie das Buch zur Seite und blickte zur Tür.
Wie auf Stichwort öffnete sich die große Tür und ihr Gatte trat ein.
Als Sesshoumaru das Geschehen an der Wiege sah musste auch er lächeln. Sein Blick wanderte weiter und blieb an seiner Gefährtin hängen.
Er schritt zu ihr hinüber, setzte sich zu ihr aufs Bett und gab ihr einen Kuss auf die Stirn.

"Ich liebe dich, und ich danke dir dafür, dass du mir drei wundervolle Kinder geschenkt hast..."

Kagomes Lächeln wurde eine Spur zärtlicher.

"Ich liebe dich auch"

Ja, das Leben hatte es doch noch gut mit ihr gemeint.

Viele Kilometer entfernt stand eine Frau mit einem Mädchen an der Hand auf einem Hügel und betrachtete den Sonnenuntergang...

„Weißt du Kagome, du bist nach einer sehr willensstarken und liebenswürdigen Person benannt.
Sie war mir immer eine Freundin und ich werde sie nie vergessen..."

Eine einsame Träne rann Megumis Wange hinab.
Sie wand sich zu ihrer Tochter um, lächelte sie an und gemeinsam schritten sie den Hügel hinab.

So... Ende, Aus, Finito!

Fertig...

Kaum zu glauben doch wahr!

Ich hoffe ihr seid nicht allzu enttäuscht und mit diesem Schluss zufrieden!

Ein liebes Dankeschön an all meine Leser!

Eure Steffi